

HAUSHALT				2022/2023
STELLUNGNAHME zu Antrag				97
Rotes Haus Karlsruhe e.V.		---		
---		---		
---		---		
---		---		
Seite HH-Plan	Produktgruppe	Kontierungsobjekt	Plankonto/FiPo	
227/228	2810-410		43000000	
Aufwand (in Euro)				
2022	2023	2024	2025	2026
8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Bitte auswählen !				
2022	2023	2024	2025	2026

Rotes Haus Karlsruhe e.V. Antrag auf insitutionelle Förderung
--

Vom ehemaligen Schloss Rüppurr, das erstmals 1380 urkundlich als 'Veste Rüppurr' erwähnt wurde, ist neben der Mühle heute nur noch die ehemalige Meierei aus der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts übrig-geblieben. Dieses unter Denkmalschutz stehende Gebäude wird wegen seines – nicht historischen – Farb-anstrichs „Rotes Haus“ genannt und heute als Therapiezentrum und für Begegnung und Kultur genutzt.

2018/19 hat sich ein Freundeskreis Rotes Haus Karlsruhe e. V. gegründet, der sich insbesondere die Förde-rung des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege sowie der Kunst und Kultur zur Aufgabe gemacht hat, und zwar durch öffentliche Veranstaltungen im Bereich Kunst, Kultur, Literatur, Therapie, Philosophie und Architektur.

Unter der Überschrift „Therapie – Begegnung – Kultur“ führt das Rote Haus ca. 12 Veranstaltungen im Jahr durch.

Das Kulturbüro des Kulturamtes hat in der Vergangenheit einzelne Veranstaltungen projektbezogen bezu-schusst. Diese Möglichkeit besteht im Einzelfall im Rahmen verfügbarer Mittel auch weiterhin, sofern die Veranstaltungen die Voraussetzungen der „Richtlinien Projektförderung“ (u.a. Öffentlichkeit) erfüllen und sich erkennbar vom Profil des Hauses als Therapiezentrum abgrenzen.

Vor diesem Hintergrund besteht aus Sicht der Verwaltung kein Erfordernis, die Veranstaltungen des Freun-deskreises Rotes Haus Karlsruhe e. V. institutionell zu fördern.

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.